



BIOSA wünscht Ihnen einen schönen Herbst !

Jubiläumsveranstaltung
30 Jahre BIOSA



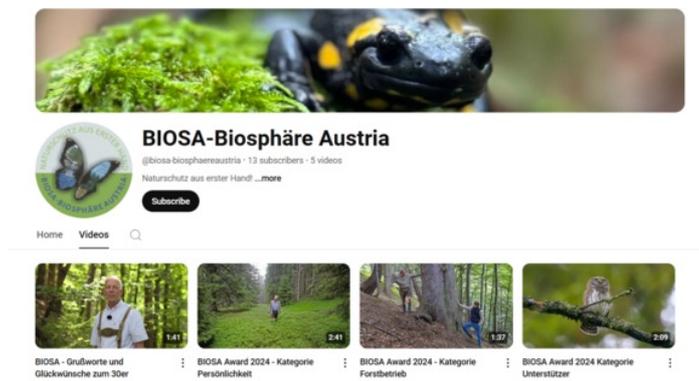
von links nach rechts: DI Elfriede Moser, Mag. Hermine Hackl, DI Dr. Kurt Ramskogler, DI Renate Haslinger, Fürstin Patricia Hohenberg

Am 17. Oktober 2024, dem Tag der Trittsteinbiotope, fand zur Feier des 30-jährigen Bestehens der BIOSA die Jubiläumsveranstaltung in der Orangerie von Schloss Miller-Aichholz in Wien statt. Nach den Begrüßungen durch DI Dr. Kurt Ramskogler, ÖKR DI Markus Hoyos und der Sektionschefin DI Elfriede Moser folgte ein Podiumsgespräch, welches von Waldbotschafterin und BIOSA-Ehrenpräsidentin Mag. Hermine Hackl moderiert wurde. Dazu wurden Vertreter von Wissenschaft und Praxis, Interessensvertretung und Verwaltung eingeladen.



von links nach rechts: Mag Hermine Hackl, DI Dr. Peter Mayer, DI Günther Walkner, DI Markus Hoyos, Dr. Christian Brawenz, DI Andreas Gruber, DI Dr. Johannes Schima

Im Anschluss folgte die Premiere unseres Imagefilmes, welcher auch auf unserem YouTube-Kanal zu sehen ist:



[zum BIOSA YouTube-Kanal](#)



Im Zuge dieser Veranstaltung wurden erstmalig BIOSA-Awards für Waldbiodiversität verliehen. Die BIOSA-Awards 2024 wurden von einem steirischen Familienunternehmen @Edelraster entworfen und aus PEFC-zertifiziertem Eichenholz – die Eiche ist Baum des Jahres 2024 – produziert.

Es gab 3 Award-Kategorien: Persönlichkeit, Forstbetrieb und Unterstützer

Jeder Preisträger wurde in einem Video vorgestellt. Diese sind ebenfalls auf unserem YouTube-Kanal zu sehen.

Die Preisträger sind hier zu sehen:



Dr. Christian Brawenz
(Persönlichkeit)



Gutsverwaltung Nostitz
(Forstbetrieb)



Land Steiermark Forst &
Naturschutz
(Unterstützer)

Ein herzliches Dankeschön an all unsere Sponsoren für ihre wertvolle Unterstützung! Ein besonders großer Dank gilt den Land&Forst Betrieben Niederösterreich für die gemeinsame Ausrichtung der Veranstaltung.



Weitere Bilder der Jubiläumsfeier und die Presseausendung finden Sie unter folgenden Links:

[zur Bildergalerie](#)

[zur Presseausendung](#)

BIOSA-Imagevideo-Dreh behind the scenes

Im Rahmen der Vorbereitungen für die 30-Jahr-Jubiläumsfeier wurde in Zusammenarbeit mit Artur Cisar-Erlach das BIOSA-Imagevideo sowie eine Reihe von Kurzvideos und -botschaften für die BIOSA-Awards produziert. Ein herzlicher Dank geht zudem an DI Stefan und DI Thomas Schenker, die uns die Möglichkeit gaben, unsere Videos in ihrem Betrieb zu realisieren.

Wir möchten Ihnen einen Einblick hinter die Kulissen mit den nachfolgenden Bildern geben.

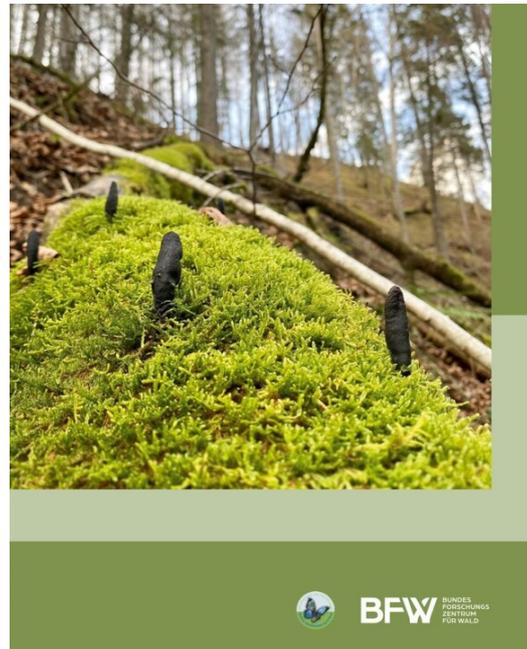
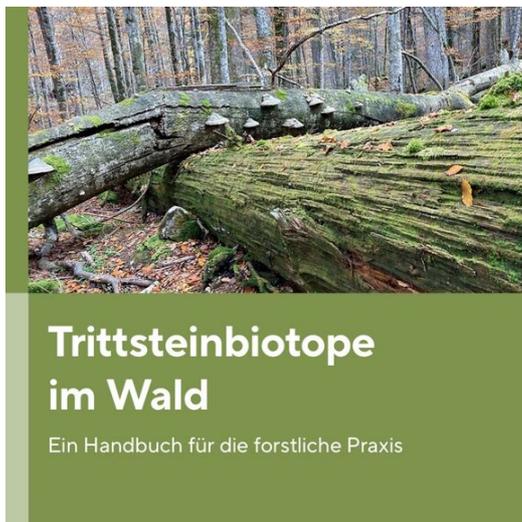


Trittsteinbiotope im Wald - Ein Handbuch für die forstliche Praxis

Ein Muss für interessierte Waldeigentümer:innen!

Am 17. Oktober 2024, "Tag der Trittsteinbiotope", veröffentlichte das BFW das Handbuch für Trittsteinbiotope.

Das Handbuch gilt als Orientierungshilfe für interessierte Waldbesitzende, um Biodiversität im eigenen Wald zu fördern - auch wenn die Waldfläche nicht im Trittsteinbiotope-Programm aufgenommen wurde! Neben geeigneten Flächen sind auch Einzelbäume (Totholz & Habitatbäume) und Baumgruppen Trittsteinelemente. Ziel ist es, die Habitatvernetzung sowohl innerhalb des eigenen Betriebs als auch in der gesamten Region zu fördern und so zum Erhalt der Waldbiodiversität beizutragen.



[zum Trittsteinbiotope-Handbuch](#)

BIOSA Trainee



Ende September haben wir uns von DI Josephine Wallergraber verabschiedet und bedanken uns herzlich für ihre engagierte Arbeit bei BIOSA. Gleichzeitig freuen wir uns sehr, Frau DI Helene Gerzabek als Trainee bei BIOSA willkommen zu heißen! Seit Anfang Oktober verstärkt sie unser Team und wird uns voraussichtlich bis Ende Februar tatkräftig unterstützen. Frau Gerzabek hat Anfang November ihr Studium der Forstwissenschaften erfolgreich abgeschlossen, mit einem Vertiefungsbereich in „Naturschutz im Wald“. Im Rahmen ihres Traineeships übernimmt sie die Betreuung des Projekts „Trittsteinbiotope“ und unterstützt die Geschäftsführung.

ForForestInnovation





Projektupdate

In den vergangenen Monaten fanden zahlreiche Veranstaltungen, Steuerungsgruppensitzungen und Workshops statt. Anfang November versammelte sich die Steuerungsgruppe zu einem Projekttreffen im idyllischen Waldpark Hochreiter. Bei strahlendem Wetter nutzte das Team die Gelegenheit, die neue WebApp zu testen und etwaige Fehlerquellen zu identifizieren. Der restliche Tag wurde mit einer spannenden Exkursion zur Pilotfläche Breitenau im Wald verbracht. Natürlich war auch "Lotti" wieder mit von der Partie!

Es war ein äußerst erfolgreicher Projekttag, der einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Zukunft des Waldes leistete!

Weitere Informationen zum Projekt "ForForestInnovation" finden Sie unter folgenden Links:

[Zum ForForestInnovation Instagram-Account](#)

[Zum BIOSA-FFI_Video](#)

[Zur BFW-Website](#)

[Zur BIOSA-Website](#)

BIOSA-Generalversammlung 2024

Am 10. Juli 2024 fand im Hotel Murhof in Frohnleiten die 31. BIOSA-Generalversammlung statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung erhielten die Teilnehmer spannende Einblicke in die betriebliche Vielfalt des Forstbetriebs Franz Mayr-Melnhof-Saurau. BIOSA-Vorstandsmitglied, Forstdirektor DI Willibald Ehrenhöfer, führte die Exkursion und vermittelte interessante Perspektiven zu Themen wie Waldgenetik, klimafitter Waldbewirtschaftung und Waldbiodiversität.

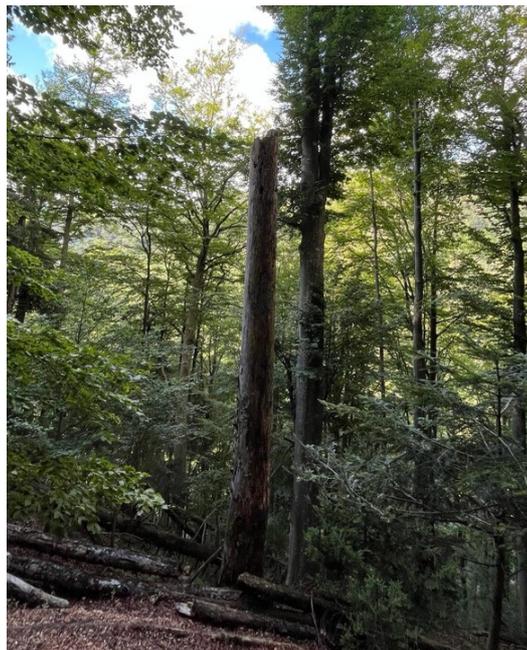
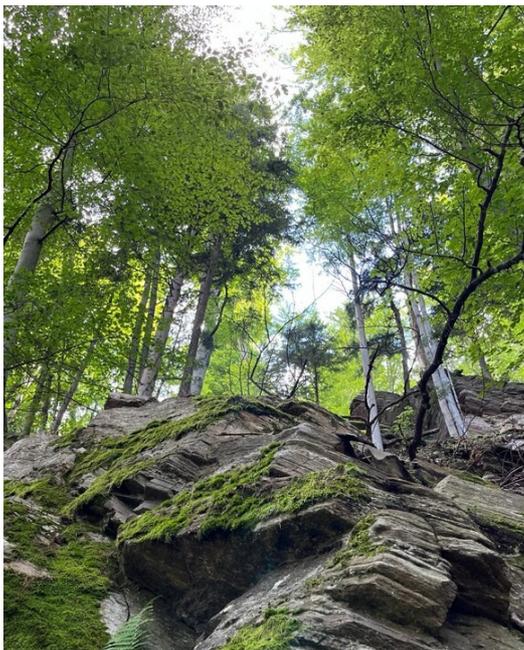
Bei der anschließenden Generalversammlung wurden sowohl Rückblicke auf vergangene Projekte als auch Ausblicke auf zukünftige Vorhaben von BIOSA geworfen. Die Bandbreite unserer Arbeit reicht von Lärchen-Saatgutplantagen über Trittsteinbiotope und Auwälder bis hin zu Schutzwäldern und Moorrenaturierungen. Auch das überbetriebliche Biodiversitätsmanagementkonzept wurde thematisiert. Unser Leitgedanke dabei bleibt stets derselbe: „Naturschutz aus erster Hand“.





Neue BIOSA-Naturwaldzelle

Das Naturwaldzellennetz von BIOSA wurde weiter verdichtet: Ab dem kommenden Jahr übernimmt BIOSA die Betreuung der Naturwaldzelle „Krumbachgraben unterhalb Mauthnereck“. Auf rund 5 Hektar erstreckt sich hier ein naturnaher Braunerde-Fichten-Tannen-Buchenwald (Lamio orvalae-Fagetum), der im nominierten Natura 2000-Gebiet „Feistritz- und Krumbachgraben“ liegt. Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Croy'schen Forstverwaltung als Eigentümer und dem Land Steiermark für die Bereitstellung und Finanzierung der neuen BIOSA-Vertragsnaturschutzfläche.





Grüner Abend
Land&Forst Betriebe Steiermark

Ende Juni fand der traditionelle Grüne Abend der Land&Forst Betriebe Steiermark im Benediktinerstift Sankt Lambrecht statt. Zahlreiche Vertreter aus Politik und Wirtschaft kamen zusammen, um aktuelle Themen der Land- und Forstwirtschaft zu erörtern. Zuvor fand die jährliche Mitgliederversammlung statt. Bei einer Stiftsführung konnten die Gäste das kulturelle Erbe erleben und sich von der jahrhundertealten Tradition der Schöpfungsverantwortung inspirieren lassen. Der Abend klang im Naturparkhotel Lambrechterhof aus.

Ök.-Rat Carl von Croÿ, Obmann des steirischen Landesverbandes, betonte die Notwendigkeit flexibler, lokal angepasster Lösungen statt pauschaler europäischer Regulierungen. Er hob hervor, dass land- und forstwirtschaftliche Betriebe ihrer Verantwortung nachkommen, jedoch klare Rahmenbedingungen erforderlich sind.

Der Grüne Abend verdeutlichte erneut die Bedeutung der steirischen Familienbetriebe und deren nachhaltige Verpflichtung für zukünftige Generationen.



Projekt WaWiP

Im Projekt WaWiP (Waldbiodiversität von der Wissenschaft zur Praxis) übernimmt die BIOSA als Projektwerber die Aufgaben des administrativen Projektmanagements, des waldökologischen Wissensmanagements, sowie der Öffentlichkeitsarbeit.

Im Oktober 2024 fand der Workshop „Handlungsanleitungen für einen biodiversitätsfördernden Waldbau“ im Rahmen des LE-Kooperationsprojekts von BIOSA und BFW statt. Ziel war es, Waldeigentümern praxisorientierte Werkzeuge zur Umsetzung biodiversitätsfördernder Maßnahmen zu bieten und wissenschaftliche Erkenntnisse in die forstliche Praxis zu übertragen.

Der Workshop fokussierte sich auf die Weiterentwicklung eines Maßnahmenkatalogs aus dem Projekt „Waldökologische Serviceplattform“ (WÖP) zu einer praxisnahen „Handlungsanleitung für einen biodiversitätsfördernden Waldbau“. Zudem wurde ein Modell erarbeitet, das die Integration von biodiversitätsrelevanten Planungen in die betriebliche Forstplanung erleichtert.



Projekt WaMo

Zwei Jahre BIOSA-Biosphäre Austria - Verein für dynamischen Naturschutz-Projekt: Ein innovatives Monitoring für Wald und Biodiversität!

Seit zwei Jahren läuft das BIOSA-Projekt, finanziert vom Waldfond Österreich, zur Entwicklung eines betriebsübergreifenden Waldbiodiversitätsmonitorings und Waldmanagementkonzepts in Zusammenarbeit mit dem NÖ Landesverband. Im Fokus steht eine umfassende Biodiversitätserhebung im Natura 2000-Gebiet der Tullnerfelder Donau-Auen, die gemeinsam mit den Grundeigentümern und wissenschaftlich begleitet von der Universität für Bodenkultur Wien durchgeführt wird.

Das Projekt ist auf der Zielgeraden, und die Ergebnisse werden im kommenden Jahr erwartet. Es zeigt einmal mehr, wie Forstbetriebe, Grundeigentümer und Bewirtschafter ihre Verantwortung für Nachhaltigkeit und Biodiversität aktiv wahrnehmen. Nur durch solches Engagement kann die Lebensgrundlage für uns alle nachhaltig gesichert werden – besonders angesichts der Herausforderungen des Klimawandels. Dies wurde auch in einem gemeinsamen Workshop mit den Tullnerfelder Donau-Auen-Betrieben am 28.10.2024 im Stift Göttweig vertieft.



Waldblatt 03/24



Befruchtendes Fachsimpeln
zu Ideen und Taten für mehr
Vielfalt im eigenen Wald

**Wir stärken den Austausch
zwischen unseren Forstbetrieben**

**Geschätzte Wald-
bewirtschafter:innen!**

Meine Frau Nicole und ich
haben uns im Jahr 2015
entschlossen, eine kleine
Landwirtschaft zu erwerben.

Durch das ÖKL-Projekt „Wir
schauen auf unsere Wälder“
und das kostenlose walddö-
kologische Betriebsgespräch
sind wir zu einer sehr guten
Bestandsanalyse unseres
Waldes gekommen. Auch die
Vorschläge zur naturnahen
Bewirtschaftung mit Fokus
auf die Biodiversität bei gleich-
zeitiger Wirtschaftlichkeit
haben uns begeistert. Nun war
es auch an der Zeit, genauer
hinzuschauen: vom Großen ins
Kleine, die Details, die Struk-
turen, die Veränderungen der
Systeme und Lebewesen zu
erkunden.

Die Beobachtungsschwer-
punkte, die im Betriebsge-
spräch erarbeitet wurden,
waren ein guter Einstieg.
Aufzeichnungen helfen, Ent-

Die neue Ausgabe des Waldblattes des Österreichische Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung (ÖKL) ist erschienen!

In dieser Ausgabe wird unter anderem über die Biodiversität in unterschiedlichen Forstbetrieben diskutiert.

Update Trittsteinbiotope-Projekt



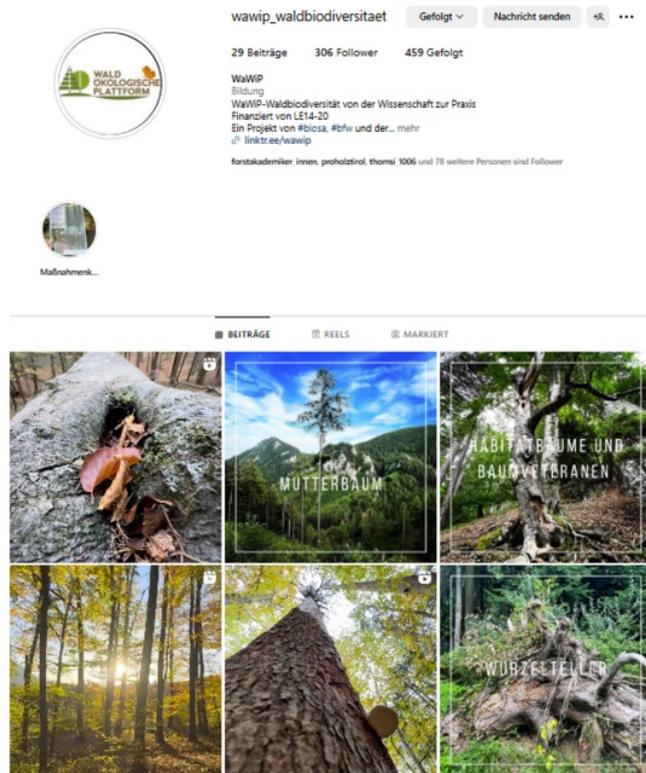
Das Trittsteinbiotope-Team erhob über die Sommermonate wieder neue Trittsteinbiotope-Flächen und finalisiert die Verträge mit den Grundeigentümern.

Im Rahmen des Projekts ConnectForBio wurden bis Mitte Oktober 351 (573 ha) Flächen eingerichtet. Dieses Projekt wird mit März 2025 abgeschlossen. Bislang konnten bereits 47 (315 ha) Flächeneinrichtungen durch das Projekt ConnectBurgenland und 15 (294 ha) durch ConnectPLUS realisiert werden.

Laufende Updates von den Waldflächen finden Sie auf dem Instagram-Account unter folgendem Link:

[zum Trittsteinbiotope-Account](#)

Kennen Sie bereits den WaWiP-Instagram-Account?



Wir würden uns sehr über neue Follower freuen.
Einfach auf folgenden Link klicken:

[Folgen Sie uns auf Instagram](#)



BIOSA - Biosphäre Austria - Verein für dynamischen Naturschutz
Schauflegasse 6/5 - 1010 Wien



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 **Bundesministerium**
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



 **Waldfonds**
Republik Österreich

Eine Initiative des Bundesministeriums
für Land- und Forstwirtschaft, Regionen
und Wasserwirtschaft



[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)